



Bereicherung fürs Leben

Sankt Augustinerin bekommt regelmäßig Besuch vom ehrenamtlichen Hundebesuchsdienst „4 Pfoten für Sie“

VON LAURA HOFSCHLAG

Sankt Augustin. Es klingelt an der Tür. Kurz darauf stürmen zwei Hunde in das Wohnzimmer von Susanne Kramarz-Bein und ihrem Mann Thomas Bein. Nach kurzer Begrüßung läuft Kutja (4), ein rumänischer Terrier, weiter in den Garten. Silva (8), ein amerikanischer Terrier, tänzelt um Kramarz-Bein herum – die Hündin hat die Leckerlis gerochen, die in einem alten Marmeladenglas auf dem Wohnzimmermisch stehen. Hundebesitzerin Anna Jonas hat Kramarz-Bein ein kleines Vergissmännchen im Topf mitgebracht und begrüßt die 67-Jährige

„Hunde, die verstehen einen irgendwie anders als Menschen. Wenn ein Hund dich mag, dann steht er auch zu dir und würde dich nie hängen lassen“

Susanne Kramarz-Bein über ihre vierbeinigen Besucher

herzlich. Susanne Kramarz-Bein ist seit 25 Jahren an Multipler Sklerose erkrankt und leidet unter Gedächtnisschwierigkeiten sowie Problemen mit Raum und Zeit. Seit einem Dreivierteljahr kommt jeden Dienstag gegen 17 Uhr Anna Jonas mit ihren Hunden vorbei. Sie arbeitet für „4 Pfoten“, einen ehrenamtlich tätigen Hundebesuchsdienst für Menschen mit Demenz und anderen neurologischen Erkrankungen. „Ich habe noch nie ohne Hunde gelebt, wir haben immer Hunde gehabt. Eigene Hunde habe ich seit ... puh, 1990?“, erzählt Jonas. Die 60-Jährige arbeitet als Zahnärztin in Kitas und Schulen. Silva ist mit sechs Jahren zu Jonas gekommen, Kutja ist seit anderthalb Jahren bei ihr. Beide Hunde sind aus dem Tiererschutz, Kutja aus Rumänien und Silva aus dem Kölner Verein „Pit-Staff“, der Listenhunde aufnimmt und auf ihr neues Zuhause vorbereitet. „Die Alexianer sind die einzigen, die keinerlei Einschränkungen im Hinblick auf die Rassenzugehörigkeit machen“, berichtet Jonas.

Thomas Bein ist bei einer Fortbildung für pflegende Angehörige im „Gemeinsam-Gehen-Zentrum“ in Bonn-Beuel auf den Besuchsdienst aufmerksam geworden. „Mein lieber Ehemann, den ich mit allem auf der Welt nur loben kann, ist der wirklich ganz toll und auch noch mein



Die Chemie zwischen Susanne Kramarz-Bein und den Hunden Silva (l.) und Kutja stimmte von Anfang an. Fotos: Laura Hofschlag



Streichleinheiten kann es für Silva gar nicht genug geben.

bester Freund“, schwärmt seine Frau. Das Kennenlernen fand vergangenen Sommer statt. „Die Chemie stimmte von Anfang an“, berichtet Bein. „Die Hunde gehen vor, die sind wichtiger als ich. Wenn einer von denen signalisiert hätte, dass es ihm nicht gefällt, dann hätten wir schauen müssen“, ergänzt Kramarz-Bein.

Zuerst lernte Susanne Kramarz-Bein Hündin Silva kennen. Zu jener Zeit besaß Anna Jonas vier Hunde, darunter einen Dackel, damals 14 Jahre alt. „Ich selber hab' eine Meise, was Dackel angeht. Ein Dackel war mein erster Hund als Kind. Da schmelze ich dahin. Mein Herz schlägt für Dackel“, sagt Kramarz-Bein. Sie versuche, Kutja gegenüber

Susanne Kramarz-Bein als großen Rauhaardackel zu verkaufen, erzählt Jonas schmunzelnd. „Brille ab, dann passt das“, entgegnet Kramarz-Bein lachend.

Die 67-Jährige war bis 2022 in Münster Professorin für Skandinavistik. Kramarz-Bein spricht fließend Norwegisch. „In Münster hatten wir eine Sekretärin, und irgendwann kam sie zu mir, druckste rum und sagte: »Ich habe was ganz Schlimmes zu besprechen mit Ihnen. Ich hab' einen Hund, und ich weiß nicht, wie das gehen soll.« Da hab' ich gesagt: »Das fragen Sie mich ernsthaft? Natürlich darf der Hund mit«, erinnert sie sich.

Spaziergang durch den Park

„Hunde, die verstehen einen irgendwie anders als Menschen. Wenn ein Hund dich mag, dann steht er auch zu dir und würde dich nie hängen lassen“, sagt Kramarz-Bein ernst. „Das ist absolut ohne Vorbehalte.“ Ihr Mann und sie hatten nie einen eigenen Hund, es habe einfach nicht richtig gepasst.

Im Wohnzimmern herrscht inzwischen Aufbruchsstimmung. Jonas leint die Hunde an und drückt Kramarz-Bein Kutjas Leine in die Hand. Susanne Kramarz-Bein hat sich ausgesucht, dass sie Kutja nimmt und Anna Jonas Silva führt. „Ich kann mir einbilden, dass ich für kurze Zeit einen Hund habe“, sagt sie glücklich. „Das hast du ja auch, einen Besuchshund“, erwidert Jonas.

Der Pleiser Park liegt direkt am Endeder Straße. Silva und Kutja wissen genau, wo sie hin müssen. „Der junge Hundeherr hat eine ganz schöne Kraft“, stellt Susanne Kramarz-Bein lachend fest. Beim Spaziergang sieht die 67-Jährige die Richtung und das Tempo vor. Anna Jonas lässt sie entscheiden, ist aber immer unterstützend dabei. Während des Spaziergangs beobachten Kramarz-Bein und Jonas ihre Umge-

bung genau, diesmal entdecken sie die ersten blühenden Wildrosen und Kastanien. Dabei sprechen sie auch über Beobachtungen von vorherigen Treffen, und Jonas knüpft durch Fragen geschickt an gemeinsame Erinnerungen an.

Die beiden Frauen freuen sich über den blauen Himmel und die Sonne, vor allem aber genießen sie immer wieder aufs Neue den Frieden im Pleiser Park, erzählen sie. Kurzzeitig wird der Frieden durch einen kleinen Hund gestört, der auf einer Bank neben seinem Frauchen thront und Silva und Kutja anbellt. Wenn ein anderer Hund dem Gassi-Duo entgegenkommt, übernimmt kurzzeitig und ganz selbstverständlich Anna Jonas beide Hunde. Die Frauen kommunizieren ohne viele Worte und ruhig miteinander.

Auf einer Bank im Pleiser Park wird ein kleiner Zwischenstopp eingelegt. Im Schatten ist es noch recht frisch, der Wind lässt die Blätter in den Bäumen rascheln. Susanne Kramarz-Bein spricht liebevoll mit den Hunden, gibt ihnen Kosennamen und streichelt Silva und Kutja immer wieder.

„Tergestützte Betreuung ist etwas ganz Tolles“, sagt sie. „Das ist eine Bereicherung für mein Leben.“ „So soll es sein“, erwidert Anna Jonas glücklich und lächelt Kramarz-Bein liebevoll zu. „Das ganze Projekt ist toll – auch dank Anna, die ich als tolle Persönlichkeit vom ersten Moment an kennengelernt habe. Wir haben sofort einen Draht zueinander gehabt“, sagt Kramarz-Bein dankbar.

Die beiden Hunde schnüffeln viel und verhalten sich während des Spaziergangs ruhig und achtsam. Wieder am Haus angekommen, öffnet Thomas Bein die Tür und erwartet seine Frau schon. Zum Schluss gibt es für die Hunde immer noch ein Leckerli, „ein Abschiedsleckerli“, erklärt Kramarz-Bein.

Zeuge meldet Mann mit Luftgewehr

60-Jähriger an Bushaltestelle beobachtet

Sankt Augustin. Ein Mann mit einem Luftgewehr hat am Donnerstagabend in Sankt Augustin einen Polizeieinsatz ausgelöst.

Wie die Polizei berichtet, hatte ein Zeuge gegen 22 Uhr den Notruf gewählt. An einer Bushaltestelle an der Mittelstraße in Sankt Augustin-Menden hatte er beobachtet, dass ein Mann mit einem Gewehr herumfuchtelte.

Zudem äußerte der Mann, auf Polizeibeamte schießen zu wollen. Die zuerst eintreffenden Einsatzkräfte näherten sich der Bushaltestelle zunächst verdeckt. Dabei beobachteten sie, wie ein bislang unbekannter Mann das Gewehr in einem unbeobachteten Moment an sich nahm und einige Meter entfernte an einem Fahrradständer abstellte. Die Beamten nutzten den Moment, um den 60-jährigen Mann aus Sankt Augustin zu überwältigen und zu fixieren.

Verletzt wurde dabei niemand. Wie sich herausstellte, handelte es sich bei der Waffe um ein Luftgewehr. Der 60-Jährige war laut Polizei betrunken, verhielt sich jedoch dann kooperativ und folgte den Anweisungen der Polizeibeamten.

Er wurde von einem Arzt untersucht und ins Krankenhaus gebracht. Die Polizei stellte das Luftgewehr sicher. (mfu)

Verdächtiger bei versuchtem Überfall gefasst

Siegburg. Ein 20-jähriger Mann aus Siegburg hat am Donnerstagnachmittag laut Polizei versucht, eine Tankstelle an der Wahnbachtalstraße zu überfallen. Gegen 14.45 Uhr betrat ein Mann maskiert den Verkaufsraum. Noch bevor er eine im Hosensbund geführte Pistole ziehen konnte, erkannte eine Angestellte die Situation und rief lautstark um Hilfe. Daraufhin flüchtete der Mann.

Mehrere Zeugen, die sich zum Tatzeitpunkt auf dem Gelände aufhielten und die Hilferufe der Kassiererin wahrnahmen, nahmen umgehend die Verfolgung auf. Einer der Männer konnte den 20-Jährigen von hinten ergreifen, zu Boden bringen und so die weitere Flucht verhindern. Gemeinsam hielten die Zeugen den Tatverdächtigen bis zum Eintreffen der Polizei fest. Außerdem nahmen sie die Schreckschusspistole aus seinem Hosensbund und legten sie außer Reichweite ab.

Die Polizisten nahmen den 20-Jährigen vorläufig fest. Er wurde am Freitag einem Haftrichter vorgeführt. (mfu)

HUNDEBESUCHSDIENST „4 PFOTEN FÜR SIE“

Aufgrund der Erkrankung und der damit verbundenen Betreuung können Menschen mit Demenz und anderen neurologischen Erkrankungen oftmals keine eigenen Haustiere mehr halten. Soziale Isolation und zunehmende motorische Einschränkungen können den Umgang mit Tieren erschweren.

Als ehrenamtlicher Hundebesuchsdienst ermöglicht „4 Pfoten für Sie“ den Kontakt zu Hunden und bietet Angehörigen eine stundenweise Entlastung. Entwickelt wurde „4 Pfoten für Sie“ von der Altenpfe-

gerin und Sozialarbeiterin Anne Türke, die seit 2006 bei den Alexianern in Köln arbeitet.

Nach einem ersten Eignungstest müssen Hund und Mensch einen Qualifizierungskurs durchlaufen sowie einen Hundeführerschein absolvieren. Das Seminar sei sehr fundiert, berichtet die Ehrenamtlerin Anna Jonas. Auch darüber hinaus werden die Mensch-Hund-Teams von den Alexianern begleitet. Regelmäßig findet beispielsweise ein Treffen der Ehrenamtler zum Austausch statt. (lho)

EIGENE ERNTE
Gemüsejungpflanzen, Kräuter, Erden, Zubehör ...

grün erleben **ÜBER 40 JAHRE BREUER**

HIER MACHT GÄRTNERN SPASS ...

BEET & BALKON
Riesige Auswahl an Sommerblumen, beste Gärtnerqualität, attraktive Preise, dazu tolle Pflanzgefäße und mehr ...

GARTENKLEINGERÄTE
Esscher's Garden | versch. Ausführungen | rostfreier Edelstahl | Holzgriffe aus FSC-zertifiziertem Holz

STÜCK NUR **4,99€**

MUTTERTAG
SO., 10. MAI

CHRISTI HIMMELFAHRT
DO., 14. MAI

11-16 UHR GEÖFFNET
Komm gern auch am Feiertag bei uns einkaufen. Ein Besuch in unseren Cafés macht den Ausflug perfekt.

*Angebot gültig 08.-14.05.26, solange der Vorrat reicht.
Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN · Am Apfelbäumchen 1 · Tel.: 02241/315777
Pflanzen Breuer e.K. HENNEF · Emil-Langen-Straße 6 · Tel.: 02242/915540
Mo.-Fr. 9-19 Uhr · Sa. 9-18 Uhr
So. 11-16 Uhr (**Kassenzahlung von Nibbeli/Gersten.)
www.pflanzen-breuer.de